

ORTHOPÄDIE-TECHNIK

Offizielles Organ des Bundesinventionsverbandes für Orthopädie-Technik und der internationalen Union der Orthopädie-Techniker und Bandagisten (INTERBOR). Erscheint 12-mal im Jahr. Bezugspreis jährlich Inland 104 Euro, Ausland 136 Euro, (ggf. Luftpostgebühr 28,50 Euro Welt, 10,50 Euro Europa) zzgl. MWSt. Kündigungsfrist: Das Abo gilt zunächst für ein Jahr. Es verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht acht Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. ISSN 0340-5591

HERAUSGEBER:

Bundesinventionsverband für Orthopädie-Technik
Postfach 10 06 51, 44006 Dortmund / Reinoldstr. 7 - 9, 44135 Dortmund
Tel. 0231 / 55 70 50-0
Fax 0231 / 55 70 50-40

REDAKTIONSAUSSCHUSS:

Bernd Hempel, Stefan Gerling,
Dipl.-Kfm. Franz Schütte

WISSENSCHAFTLICHE

BERATUNG:
Prof. Dr.-Ing. U. Boenick
Prof. Dr. med. G. Neff

VERLEGER:

Verlag Orthopädie-Technik
Postfach 10 06 51, 44006 Dortmund / Reinoldstr. 7 - 9, 44135 Dortmund
Telefon: 0231 / 55 70 50-50
Telefax: 0231 / 55 70 50-70.
E-Mail: info@ot-forum.de

REDAKTION:

Dirk Böcker (verantwortl.), Dr. Dorothea Becker (stellv.), Gaby Schulemann, Ursula Sosna, Gudrun Bramsiepe (Anzeigen), Kornelia Brandt (Vertrieb)

ANZEIGENANNAHME:

Verlag Orthopädie-Technik
Telefon: 0231/55 70 50-50
Telefax: 0231/55 70 50-70.

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung bzw. Schadenersatz. Anzeigenschluss: 10. des Vormonats. Verantwortlich in ihrer Gesamtheit für den Anzeigenteil ist die Geschäftsführung des Bundesinventionsverbandes für Orthopädie-Technik, 44135 Dortmund; für den Inhalt der Redaktionsausschuss. Mit Namen gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Ansicht der Redaktion dar, sondern nur die des Verfassers.

AUTORENHINWEISE:

Manuskripte sind an den Verlag zu richten, der sie an den Redaktionsausschuss und an die wissenschaftlichen Berater zur Bearbeitung und Entscheidung weiterleitet. In der Regel werden nur solche Aufsätze zur Veröffentlichung angenommen, die noch nicht anderweitig publiziert worden sind. Der Umfang eines Beitrages sollte 8 Schreibmaschinenseiten bei einzeiliger Schreibweise nicht überschreiten. Der Titel soll nach Möglichkeit auch in englischer Sprache angegeben werden. Jeder Arbeit ist eine Kurzfassung in deutsch beizufügen, die 10 Schreibmaschinenseiten nicht überschreiten sollte. Die Kurzfassung soll nach Möglichkeit auch in englisch angegeben werden. Die Beifügung der fremdsprachigen Kurzfassungen ist nicht Voraussetzung für die Veröffentlichung. Abbildungen müssen mit Bildunterschriften versehen sein. Literaturnachweise werden in alphabetischer Reihenfolge mit Bezugsziffern erbeten. Die Redaktion behält sich im Interesse einer einheitlichen Gestaltung der Zeitschrift Korrekturen in den Manuskripten vor. Weitergehende Hinweise zur Manuskriptgestaltung können vom Verlag angefordert werden. Nachdruck aller Artikel, auch auszugsweise, verboten. - Erfüllungsort und Gerichtsstand: Dortmund.

Druck: Druckerei Schmidt,
Waltropfer Straße 56, 44536 Lünen
Telefon 02 31 / 87 77 17
Telefax 02 31 / 87 61 02



Inhalt

Editorial

Festbeträge – und nun?

847

Info

Umstrukturierung des BIV zur nationalen Leistungsgemeinschaft
Neue C-Leg-Urteile

850

Venenforum auf der Medica

851

BVO-Vorsorgekalender
Medizintechnologie als Motor der Gesundheitswirtschaft

852

Festbeträge: IKK wehrt ab
Integrierte Versorgung: Bestandsaufnahme

Jubiläumsausschreibung: „red dot award: product design 2005“

854

Paralympics

„Schöne lange Beine“
von G. Belitz

855

Orthetik

Der Europamarkt für
Orthesen und Bandagen

864

Orthesenversorgung bei komplexen Gelenkfehlstellungen an der unteren Extremität
von M. Baise, K. Pohlig

866

Monolaterale Gonarthrose-Schienenversorgung auch bei hohen Valgus- oder Varusfehlstellungen
von M. Tschernig

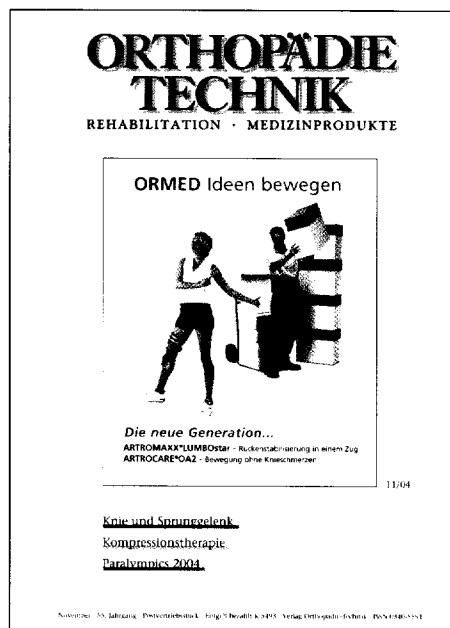
874

Anwendung einer entlastenden Knieorthese in der Therapie von kombinierten Knorpel-Band-Verletzungen
von M. J. Strobel, et al.

884

Ein automatisches Kniegelenk für Beinorthesen
von J. S. Rietman, et al.

889



IDEEN BEWEGEN
Spinale Versorgung
ARTROMAXX®Lumbostar
mit hoher Stabilität und
ausgezeichneter
Patientencompliance –
selbst am Arbeitsplatz.
ARTROCARE® OA2
ermöglicht durch
Varus-/Valgus-Entlastung
schmerzfreie
Bewegung, auch bei
degenerativen Knie-
gelenksveränderungen.
ORMED GmbH & Co. KG,
Freiburg, www.ormed.de

Welchen Einfluss haben Knieorthesen auf Stabilität und physische Leistungsfähigkeit beim Inline-Skating?
von R. Reer, et al.

894

Kompression

Kompressionsversorgung bei phlebologischen Standard- und Härtefällen
von H.-M. Häfner, A. Strölin

904

Eine standardisierte Messmethode zur lymphologischen Kompressionstherapie
von P. Hähn

908

Diagnostik und Therapie von Ödemerkrankungen

912

FOT

Hohe Komplikationsrate durch schlechte Amputationen

914

Berufsbildung
Unternehmen
Industrieberichte

919

921

925